

Abonnementspreis:
Halbjährlich 8 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzelle ober
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Montag,

Nro. 97

den 9. April 1855.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Gestorben.

Den 8. April, auf dem Landgute Dorenbach bei Luzern:
Herr Heinrich Worley aus England; 49 Jahre alt.

Anzeigen.

662¹] Steigerung.

Donnerstag den 12. April läßt die Konkursmasse
des Andreas Schnider von Kriens bei der Neumühle zu Malter's circa 40 Hölzer tannene Läden
verschiedener Größe und Dicke, nebst Doppellatten
und Abschnitten gerichtlich versteigern.

Anfang Morgens 9 Uhr.

Kriens, den 8. April 1855.

Für die Gerichtskanzlei,
Der Gerichtsschreiber: **K. Scherer.**

642³] Holzsteigerung.

Mittwoch den 11. April wird der Stadtrath von
Luzern im Stadtpolizeimalde zu Meggen 55 Deichel,
314 Haaglatten, 248 Stangen und bei 500 Stangle
und Sticfel nebst dem betreffenden Ast- und Reisig-
holz gegen baare Bezahlung versteigern. Die Stei-
gerung beginnt Nachmittags um halb 2 Uhr im
genannten Walde.

Luzern, den 4. April 1855.

Der Oberförster:
K. A. Amrhyn.

655¹] Bekanntmachung.

Die Schützengesellschaft der Stadt Luzern
zeigt hiemit an, daß sie die erste Hälfte Schießtage
(der Saß in zwei Stichen und einer Rehrscheibe be-
trägt jeweilen 126 Franken, — die Feldscheibe wird
aus dem eingegangenen Doppel ausgestattet) wie
folgt, abhalten wird:

1. u. 2. Schießtag den 15. April.

3. u. 4. " den 29. "

5. u. 6. " den 13. Mai.

7. u. 8. " den 7. Juni (Fronleichnamtsfest).

Nebst diesen werden noch 2 freiwillige Schieß-
tage gehalten, nämlich den 10. und den 24. Juni,
wozu Schützen und Schützenfreunde freundlich ein-
geladen werden.

Es empfiehlt sich

Namens der Schützengesellschaft;
Der Schützenmeister:
Anton Gurter.

637³] Der Unterzeichnete wohnt wieder in Sursee
und besorgt Advokaturgeschäfte vor jeder Instanz.

J. Schüpfer, Fürsprech.

659¹] Unterzeichneter wird seinen französischen Un-
terricht den 16. dieses in Nr. 196 Mühleplatz der
Jugend beider Geschlechter à 15 Ets. per Lektion
ertheilen. Die Aufnahme von 4—5 Uhr jeden Tag
dieser Woche. **M. Loritz, Privatlehrer.**

657¹] Am Charfreitag ist in der Jesuitenkirche ein
grünseidener Regenschirm mit heiterm Stock und
schwarz gebogenem Griff stehen geblieben. Der red-
liche Finder ist ersucht, denselben gegen ein ange-
messenes Trinkgeld bei der Exped. d. Bl. abzugeben.

658¹] Der Unterzeichnete zeigt hiemit an, daß er
seinen Beruf als Kaminfeger aufgegeben hat. Er
wünscht, daß das ihm seit Jahren zu Theil gewor-
dene Zutrauen dem Kaminfegermeister Josef Fehl-
mann zugewendet werde. **Josef Meyerhans.**

Mit Bezugnahme auf obige Anzeige empfehle ich
mich den Herren Hausbesitzern als Kaminfeger be-
stens. Meine Wohnung ist in Nr. 591 hinter dem
Waisenhaus.

Josef Fehlmann, Kaminfegermeister.

619³] Der Unterzeichnete macht hiemit dem ver-
ehrten Publikum die Anzeige, daß er wegen vorge-
rücktem Alter seine bisher unter der Firma „Schür-
mann und Schönenberger“ geführte Spezereihand-
lung seinem Sohne Alois Schönenberger übergeben
habe. Indem er das ihm seit Jahren geschenkte
Zutrauen bestens verdankt, ersucht er seine verehr-
ten Gönner, dasselbe auf benannten Nachfolger über-
tragen zu wollen.

Luzern im März 1855.

Alois Schönenberger, Vater.

Mit Beziehung auf obiges Inserat zeigt Unter-
zeichneter an, daß er die bisher unter der Firma
„Schürmann und Schönenberger“ geführte Speze-
reihandlung nunmehr auf seine eigene Rechnung
übernommen und ersucht daher das verehrte Publi-
kum um geneigten Zuspruch.

Luzern im März 1855.

Alois Schönenberger, Sohn.

649²] Anzeige.

Da vielseitig das Gerücht ausgebreitet, als werde
über dasigen Markt in der Wirthschaft zum Köpfl
in da nicht gewirthschaftet, so wird angezeigt, daß
die Wirthschaft von uns übernommen und fortgesetzt
wird, wofür man sich dem verehrten Publikum bestens
empfiehlt.

Dagmersellen, den 5. April 1855.

M. Müller & Bucher.

bern
m3-
ff in
eU.-
von
ada-
scher
reles
ident

be-
athes
rein-
hluß
ab-
igen
nheit

Des
hrige
Zeit-
nur
ründe
West
mand

3 von
virth-
wesen-
egan-

e sich
4 bis

5. d.
nnen.
rchge-
März,
und
istliche

stanti-
bluti-
blu-
3 wird
wieder
Auch
förm-
n ver-
h auf
rück-
haupt-
t, daß
robert
kurze
it des
änstige
n wel-